

Pressemitteilung

Ihre Ansprechpartnerin:
Rut Alker
Tel. 089-17867-25
E-Mail: alker@bgv-muenchen.de

Nützlinge sorgen für gesunde Pflanzen

Auf blühende und grüne Pflanzen möchte niemand verzichten. Wo diese Pflanzen herkommen und wie sie groß gezogen werden, darüber informieren sich immer mehr Verbraucher gerne direkt beim Kauf in der Gärtnerei. Ein Thema versetzt die Besucher dabei besonders in Erstaunen: Wie Gärtner in ihren Gewächshäusern auf natürliche Weise unerwünschte tierische Schädlinge mit Hilfe von anderen kleinen Tieren - den Nützlingen - in Schach halten. Diese nützlichen Lebewesen sind so klein, dass man sie ohne Lupe nicht zu Gesicht bekommt. Eine Initiative der bayerischen Gärtner soll dafür sorgen, dass sie nicht länger im Verborgenen arbeiten. Unter dem Motto „Natürlich mit Nützlingen“ stellen die beteiligten Gärtner ihre kleinsten Mitarbeiter der Öffentlichkeit vor.

Viele Freizeitgärtner kennen sie, die kleinen Tiere, die den Pflanzen das Leben schwer machen: Läuse, Milben und andere Schädlinge können aus einer beeindruckenden Pflanze rasch einen traurigen Anblick machen. Und natürlich kennt auch der Gärtner dieses Problem. Zwar befällt nicht jeder Schädling alle Pflanzen. Dennoch ist es gerade in der Gärtnerei besonders wichtig, einen Befall mit unerwünschten Schadorganismen frühzeitig einzudämmen oder besser noch ganz verhindern.

Chemische Pflanzenschutzmittel einzusetzen ist für viele Gärtner heute nicht mehr die erste Option und nur im äußersten Notfall eine Lösung. Immer häufiger ist das auch gar nicht nötig, denn mit ausreichend Fachwissen können Schädlinge fast immer anders in Schach gehalten werden. Bayerns Gärtner setzen viel lieber Nützlinge ein – diese kleinen Tiere vernichten die Schädlinge und sorgen so für gesunde, natürlich angezogene Pflanzen.

Ausführliche Informationen zu der Initiative „Natürlich mit Nützlingen“ und den beteiligten Gärtnereien sind im Internet zu finden unter www.natuerlich-mit-nuetzlingen.de.